



Petition 164083

Arzneimittelwesen - Generelle Medikamentenausstellung entsprechend Packungsgröße N3 zwecks enormer Kostenersparnis im Gesundheitswesen

Text der Petition

Mit der Petition wird ein Gesetz gefordert, dass Krankenhäuser, Notärzte und Bereitschaftsarzte Dauer-Patienten generell Medikamente ausstellen müssen, die der Packungsgröße N3 entsprechen, um dem Gesundheitswesen enorme Kosten zu ersparen.

Begründung

Die Packungsgrößen N1 und N2 sind wesentlich teurer als N3 und N3 erspart den Kassen und Patienten die enormen Preisunterschiede zu den Kleingrößen, denn ein Dauerpatient z.B. müsste wesentlich höhere Zuzahlungsgebühren bei N1 aufbringen, als wenn er N3 erhält, die meistens die 10-fache Medikamentenmenge enthält.

Gerade wenn der Ausstellung einige Tage folgen, an denen kein Hausarzt zur Verfügung steht, müssen die Patienten den Notdienst wiederholt bemühen, um mit den lebensrettenden Medikamenten versorgt zu werden, was wesentlich höhere Kosten aufruft. Z.B. Weihnachten bis nach Neujahr sind die Tage besonders teuer, da zu den Medikamenten auch noch die Notdienstgebühren der Apotheken dazu kommen.

Auch reichen die N1 nur ein paar Tage, wenn das Medikament mehrmals am Tage genommen werden muss (eigene Erfahrung),